

# Mann bei Feuer verletzt

## Brand an der Rieher Ulmenstraße: Waschmaschine steht in Flammen

**Riehe.** Bei einem Brand in einem Wohnhaus ist am Montag gegen 16 Uhr ein Mann verletzt worden. Auslöser des Feuers waren offenbar Arbeiten an einer Waschmaschine.

Mit acht Einsatzfahrzeugen und 36 Brandschützern rückten die Feuerwehren Riehe, Waltringhausen, Bad Nenndorf und Kreuzriehe-Helsinghausen zu dem Grundstück an der Rieher Ulmenstraße aus. Dort mussten sie zunächst die Flam-

men löschen und sicherstellen, dass das Feuer komplett aus war. Anschließend galt es, das Wohnhaus vom Rauch zu befreien.

Der verletzte Eigentümer wurde mit dem Rettungswagen zum Sportplatz transportiert. Dort landete später ein Rettungshubschrauber, um den Mann ins Krankenhaus zu transportieren. Die offizielle Angabe zu den Verletzungen lautet Rauchvergiftung.

Erster Helfer vor Ort war Stephan Schmidt, der sich zur Zeit des Brandes gerade im Küchenstudio des örtlichen Möbelhauses umgeschaut hatte. Ein lauter Knall und ein noch lauterer Schrei hatten ihn alarmiert. Küchenstudioleiter Patrick Schäfer schnappte sich einen Feuerlöscher und eilte ebenfalls zur Hilfe. Schmidt kümmerte sich

um den Verletzten, Schäfer um das Feuer. „Wir haben uns das so aufgeteilt“, sagte Schäfer. Einer seiner Kollegen brachte einen zweiten Feuerlöscher, dennoch gelang es den Männern lediglich, die Flammen vorübergehend einzudämmen.

Die Feuerwehr erledigte den Rest. Mit der Wärmebildkamera suchten die Brandschützer anschließend nach möglichen Glutnestern. Die Ortsdurchfahrt musste kurzzeitig gesperrt werden. Außerdem retteten die Feuerwehrleute einen Graupagei aus dem Gebäude.

Ausgelöst hatten den Brand allem Anschein nach Arbeiten mit einer Bohrmaschine in der Nähe der Waschmaschine. Diese fing aus noch ungeklärter Ursache Feuer, woraufhin schnell der gesamte Holzverschlag verqualmt war. *gus*



Die Feuerwehr ist mit einem Großaufgebot nach Riehe geeilt. *gus*